

Listen aktueller wichtiger Publikationen

Allgemeines

Die Publikationsdatenbank erlaubt ab Version 3.43 (25.06.2010) das Erstellen von in ihrem Umfang begrenzten Listen der neuesten Publikationen. Die Anzahl der angezeigten Publikationen kann über einen Aufrufparameter im Prinzip beliebig eingestellt werden; empfohlen wird ein Umfang zwischen drei und maximal zehn Publikationseinträgen. Ausgewählt werden — entsprechend dem angegebenen Umfang der Liste — die jeweils neuesten, also die zuletzt erstellten, Publikationseinträge, wobei der jüngste Publikationseintrag immer am Anfang der Liste angezeigt wird. Welche Einträge ausgewählt werden, kann durch Aufrufparameter weitgehend frei gewählt werden. Die Default-Einstellung sind bereits erschienene Publikationen in SCI-, SSCI- und A&HCI-Zeitschriften. Je nach Aufruf der Publikationslisten-Funktion können solche Listen für die gesamte Organisation (also z.B. die TU Wien), einzelne Fakultäten, Institute, Gruppen oder Personen erstellt werden.

Ein globaler Aufruf für die gesamte TU Wien oder eine Fakultät macht ohne zusätzliche Maßnahmen wenig Sinn. Einerseits wird jährlich eine sehr große Anzahl der in Frage kommenden Publikationen eingetragen (etwa 1000 SCI-, SSCI- oder A&HCI-Publikationen für die gesamte TU Wien); die Liste wäre also sehr undifferenziert. Andererseits wird gewöhnlich eine größere Anzahl von Publikationen gleichzeitig eingetragen; die jeweils zuletzt (meist an einem einzigen Institut) erstellten Einträge würden die Liste dominieren. (Hier bestünde die Möglichkeit, durch manuelles Setzen eines bestimmten Attributs in besonders hochwertigen Publikationen (durch eine Administratorin / einen Administrator) eine gezielte Auswahl der angezeigten „Highlight“-Publikationen zu erzielen; diese Funktionalität ist zwar technisch, aber derzeit nicht organisatorisch implementiert.) Für kleinere Organisationseinheiten, also für Institute und Gruppen, und auch für Einzelpersonen könnte dieses Feature aber auch ohne zusätzliche Maßnahmen durchaus attraktiv sein.

Erstellen eines Publikationslisten-Aufrufs

Für die Erstellung der Aufrufe jener Funktionen, die Listen aktueller Publikationen zu erstellen erlauben, steht die Seite „Erstellen von Publikationslisten-, Export- und Abfrage-Webadressen“ im Administrationsprogramm (aufzurufen über den Link „URL-Generator“ in der linken Menü-Leiste) zur Verfügung. Grundsätzlich ist die Funktionalität, eine Liste der bestimmten Kriterien entsprechenden aktuellen Publikationen zu erstellen, in allen über Links aufrufbaren Publikationslisten-, Export- und Abfrage-Funktionen implementiert; es kann also beispielsweise analog zur hier beschriebenen Erstellung einer Publikationsliste auch eine XML-Exportliste generiert werden, die die jeweils neuesten Publikationen enthält.

Webadresse erstellen: ?

Institut (nur Institute der im Hauptmenü gewählten Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik):

Gruppe

Person:

Publikationseinträge für **sämtliche Aliase** dieser Person anzeigen

Familienname:
Vorname:

Einschränken auf Institut:

als:

Publikationstypen und Publikationsarten:
(Wählen Sie bitte nur in einer der beiden Listen eine andere Option als die voreingestellte!)

Publikationstypen: Publikationsarten (zusammengefasste Typen):

Publikationslisten-Struktur:
 [Info](#)

Warnung/Information im Publikationslistenkopf (nur für Publikationslisten-Webadressen relevant):

Nur referierte Publikationen auswählen (schließt SCI- (SSCI-, A&HCI-) Publikationen ein)
 Nur SCI- (SSCI-, A&HCI-) Publikationen auswählen

Auswahlzeitraum: Alle Daten in der Datenbank Von bis
 Nur Datensätze mit letzter Änderung ab (Datum im Format "JJJJ-MM-TT")

Liste der neuesten Publikationen laut obigen Kriterien erstellen

Seite „Erstellen von Publikationslisten-, Export- und Abfrage-Webadressen“

Eine Liste der neuesten Publikationen wird dann erstellt, wenn in der letzten im obigen Screenshot angezeigten Zeile die Checkbox gesetzt und ein von Null verschiedener positiver ganzzahliger Wert in das Textfeld eingetragen wird. Im ersten Teil des Formulars *muss* ein Institut, eine Gruppe oder eine Person (durch Auswahl oder Angabe zumindest eines Familiennamens) spezifiziert werden. (Das ist keine Erfordernis der Listen-Ausgabefunktionen, sondern der Seite „Erstellen von Publikationslisten-, Export- und Abfrage-Webadressen“.) Optional können Einschränkungen auf Publikationstypen oder -arten, eine Filterung durch eine bestimmte Publikationslis-

ten-Abfrage, oder eine Einschränkung auf referierte oder SCI-, SSCI- oder A&HCI-Publikationen vorgenommen werden. Erfolgt keine Einschränkung auf eines der genannten Kriterien, wird eine in der Konfiguration der Publikationsdatenbank vorgegebene Publikationslisten-Abfrage verwendet, die SCI- SSCI- oder A&HCI-Publikationen auswählt. Optional kann eine Einschränkung auf einen bestimmten Zeitraum erfolgen; wurde kein Zeitraum definiert, werden nur jene Publikationen ausgewählt, deren Publikationsjahr gleich dem aktuellen oder dem diesem unmittelbar vorangegangenen Jahr ist. (Damit werden unerwartete Ergebnisse unterbunden, wenn beispielsweise alte Publikationen eines neu berufenen Professors nachgetragen wurden.) In den meisten Fällen wird es reichen, die Default-Einschränkungen zu verwenden und nur eine Organisationseinheit oder Person zu spezifizieren.

Die auf der Seite „Erstellen von Publikationslisten-, Export- und Abfrage-Webadressen“ weiters vorhandenen Möglichkeiten einer Gestaltung der Ausgabedaten stehen mit Ausnahme der Sortier-Ordnung (deren Angabe bei den Listen der aktuellen Publikationen ignoriert wird) wie bei allen anderen Publikations-, Export- oder Abfragelisten zur Verfügung. (Details dazu siehe Publikationsdatenbank-Handbuch, Teil 1 – „Konzept und Bedienungsanleitung“.)

Webadresse erstellen: ?

Institut (nur Institute der im Hauptmenü gewählten Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik):

Gruppe

Person:

Publikationseinträge für sämtliche Aliase dieser Person anzeigen

Familiennamen: Einschränken auf Institut:

Vorname:

als:

Publikationstypen und Publikationsarten:
(Wählen Sie bitte nur in einer der beiden Listen eine andere Option als die voreingestellte!)

Publikationstypen: Publikationsarten (zusammengefasste Typen):

Publikationslisten-Struktur:
 [Info](#)

Warnung/Information im Publikationslistenkopf (nur für Publikationslisten-Webadressen relevant):

Nur referierte Publikationen auswählen (schließt SCI- (SSCI-, A&HCI-) Publikationen ein)
 Nur SCI- (SSCI-, A&HCI-) Publikationen auswählen

Auswahlzeitraum: Alle Daten in der Datenbank Von bis
 Nur Datensätze mit letzter Änderung ab (Datum im Format "JJJJ-MM-TT")

Liste der neuesten Publikationen laut obigen Kriterien erstellen

Erstellung einer Liste der 6 neuesten (SCI-) Publikationen des Instituts für Sensor- und Aktuatorssysteme

Mit den im obigen Screenshot gezeigten Einstellungen (und ohne Angabe weiterer Formatierungs- und Ausgabe-Optionen) erhält man durch Betätigung der Schaltfläche „Webadressen aufbauen“ den folgenden Publikationslisten-Link, der die nachstehende Seite generiert:

<http://publik.tuwien.ac.at/publist.php?inst=1010&hilite=6>



Diese Publikationsliste wurde automatisch aus den Publikationsdaten der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik erstellt. Wenn Sie komplexere Suchabfragen vornehmen wollen, rufen Sie bitte die Seite "Publikationen der Fakultät" direkt auf, oder verwenden Sie die globale Suchfunktion der Publikationsdatenbank der Technischen Universität Wien!



Zurück

Wichtige aktuelle Publikationen von E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Neueste wissenschaftliche Publikationen

P. Fulmek, G. Holler, H. Wegleiter, B. Schweighofer, P. Haumer:
"Method for the Measurement of Transient Magnetic AC Properties of Soft Ferrites";
IEEE Transactions on Magnetics, **46** (2010), 2; S. 463 - 466.

P. Haumer, P. Fulmek:
"Estimation of the effects of microscopic misalignments on the magnetization process in thin films by energetic modeling";
IEEE Transactions on Magnetics, **46** (2010), 2; S. 247 - 250.

G. Fercher, A.E.M. Haller, W. Smetana, M. Vellekoop:
"Ceramic capillary electrophoresis chip for the measurement of inorganic ions in water samples";
Analyst, **135** (2010), 6 S.

G. Fercher, A.E.M. Haller, W. Smetana, M. Vellekoop:
"End-to-End Differential Contactless Conductivity Sensor for Microchip Capillary Electrophoresis";
Analytical Chemistry, **82** (2010), 8; 5 S.

M. Rosenauer, E. Weber, J. Stampfl, M. Vellekoop:
"Optofluidische Komponenten in der Flüssigkeitssensorik";
TM - Technisches Messen, **77** (2010), 2; S. 89 - 94.

J. Böhm, M. Jech, G. Vorlaufer, M. Vellekoop:
"Comparison of parametric and profilometric surface analysis methods on machined surfaces";
Proceedings of the Institution of Mechanical Engineers Part J - Journal of Engineering Tribology, **223** (2009), S. 799 - 805.

Zurück

Liste der neuesten wissenschaftlichen Publikationen, die mit dem obigen Link erhalten wird

Spezielle Auswahl-Kriterien für die Liste aktueller wichtiger Publikationen

Automatische Publikations-Auswahl

Wie erwähnt, wird standardmäßig für die Erstellung von Listen aktueller wichtiger Publikationen eine voreingestellte Publikationslisten-Abfrage verwendet, die auf SCI-, SSCI- oder A&HCI-Publikationen einschränkt. Alternativ dazu kann im Feld „Publikationslisten-Struktur“ der Seite „Erstellen von Publikationslisten-, Export- und Abfrage-Webadressen“ eine globale Publikationslisten-Abfrage „Begutachtete Publikationen“ gewählt werden, die alle Publikationen umfasst, die (nachweislich) eine Peer Review durchlaufen haben. (Dies impliziert allerdings, dass nur validierte Einträge von Pro-

ceedings-Beiträgen in die Auswahl aufgenommen werden können.) Eine Einschränkung auf Publikationstypen oder -arten ist grundsätzlich möglich. Insbesondere bei Auswahl einer Publikationsart, die mehrere unterschiedliche Publikationstypen umfasst (z.B. „*Im Druck erschienene Originalbeiträge*“), ist allerdings das Ergebnis nicht notwendiger Weise das erwartete, weil — technisch bedingt — für jede Publikationstypen je eine separate Liste der neuesten Einträge mit dieser Type angezeigt wird, im Fall des Beispiels also für „*Zeitschriftenartikel*“, „*Buchbeiträge*“ und „*Beiträge in Tagungsbänden*“. Gegebenenfalls sollte beim Autor der Publikationsdatenbank eine „maßgeschneiderte“ Publikationslisten-Abfrage angefordert werden, die gewährleistet, dass genau *eine* Liste mit den gewünschten Publikationen generiert wird.

Manuelle Publikations-Auswahl

Ein Mechanismus, der ein von Administrator/innen zu setzendes Attribut für die Auswahl von Publikationseinträgen verwendet, wurde bereits erwähnt; dieser Mechanismus ist derzeit aber an der TU Wien nicht freigeschaltet. (Für die Auswertung dieses Attributs gibt es bereits eine globale Publikationslisten-Abfrage „*Ausgewählte Publikationen*“, die aber derzeit eine leere Liste ergibt, weil es keine Publikationseinträge mit dem betreffenden Attribut gibt.)

Für Institute, Gruppen und Personen gibt es aber einen Mechanismus für eine manuelle Auswahl, der relativ leicht implementierbar ist und bei entsprechenden Aufrufparametern auch nicht mit einer allfälligen Auswahl anderer Institute kollidiert. Dieser Mechanismus verwendet die „*Hidden Keywords*“ des Publikationseintrags; er erlaubt eine Auswahl beliebiger Publikationen ohne jede Einschränkung auf die Publikationstypen. (Die Publikationseinträge müssen allerdings abgeschlossen, also nicht „*in Bearbeitung*“ sein, und die Publikationen dürfen nicht als „*angenommen, noch nicht erschienen*“ o.ä. markiert sein.) Nehmen wir an, das Institut E366 würde alle Publikationen, die es in einer Liste seiner aktuellen wichtigen Publikationen vorfinden möchte, mit dem String „*hilite_366*“ im *Hidden Keywords*-Feld der betreffenden Publikationen markieren. (Dieser String braucht nicht der einzige in diesem Feld zu sein; er kann mit (nahezu) beliebig vielen anderen *Hidden Keywords* koexistieren.) Dann könnte mit dem folgenden Aufruf eine Liste dieser „handverlesenen“ Publikationen erstellt werden, in der aber noch immer die zuletzt eingetragene an der ersten Stelle steht:

```
http://publik.tuwien.ac.at/publist.php?inst=1010&publiststruct=152&hilite=6&sfeld=5&stext= hilite_366
```

Der erste Teil der Aufrufs-URL (bis einschließlich „*hilite=6*“) kann mit der Seite „*Erstellen von Publikationslisten-, Export- und Abfrage-Webadressen*“ erstellt werden. Der Parameter „*publiststruct=152*“ wurde durch Auswahl von „*Globale Abfrage: Alle Publikationen*“ in der Auswahlliste „*Publikationslisten-Struktur*“ erhalten, die sicherstellt, dass eine nicht nach Publikationstypen oder -arten strukturierte Ausgabeliste generiert wird. Mit „*sfeld=5*“ wird eine Stringsuche in den *Hidden Keywords*-Feldern definiert; gesucht wird nach dem mit „*stext= hilite_366*“ definierten String „*hilite_366*“. Durch eine entsprechende Auswahl des für die Markierung verwendeten *Hidden Keywords*-Strings (und eine auch aus Performance-Gründen empfohlene Einschränkung auf ein Institut, eine Gruppe oder eine Person) können Wechselwirkungen mit Markierungen anderer Institute praktisch ausgeschlossen werden.

Manuelle Zeit-Einstellung

Wenn der Default-Auswahlzeitraum — das aktuelle Jahr und sein Vorjahr — für das Publikationsjahr nicht für sinnvoll erachtet wird, kann im Feld „Auswahlzeitraum“ ein beliebiger anderer Zeitraum eingestellt werden. Wenn das Feld „bis“ nicht gesetzt ist, wird immer das aktuelle Jahr als Ende des Zeitraums verwendet; eine ungültige Jahreszahl (z.B. „9999“) in den Feldern „von“ und/oder „bis“ wird ebenfalls durch das aktuelle Jahr ersetzt. Ein Aufruf mit den Parametern „&from=9999&zeit=1“ schränkt daher die Auswahl immer auf die Publikationen des jeweils aktuellen Jahres ein.

Einbau der Listen in eigene Webseiten

Ebenso wie „gewöhnliche“ Publikationslisten (siehe Publikationsdatenbank-Handbuch, Teil 1 – „Konzept und Bedienungsanleitung“) können auch die Listen der aktuellen wichtigen Publikationen in eine eigene Website integriert werden. Der Mechanismus entspricht dem im Handbuch beschriebenen. Die nachfolgende Seite der Website des Instituts für Sensor- und Aktuatorssysteme wird dynamisch aus der Publikationsdatenbank erstellt:



The screenshot shows the website of the Institute for Sensor and Actuator Systems (ISAS) at TU Wien. The page features a navigation menu with links for 'Aktuelles', 'Kontakt', 'Arbeitsschwerpunkte', 'Institutsangehörige', 'Lehre', 'Berichte & Publikationen', and 'Links & Downloads'. The main content area is titled 'Neueste wichtige Publikationen des Instituts für Sensor- und Aktuatorssysteme' and includes a 'zurück' button. Below this, there is a section for 'Neueste wissenschaftliche Publikationen' listing several research papers with their authors and publication details. A second 'zurück' button is located at the bottom right of the list. A 'Druckansicht' (print view) icon is also present.

Dynamisch erstellte Liste der wichtigen aktuellen Publikationen des Instituts für Sensor- und Aktuatorssysteme

Der zugehörige Seitenaufruf ist:

<http://publik.tuwien.ac.at/publist.php?lang=1&inst=1010&func=0&ext=1&nohead=1&nohtml=1&nomsg=1&hilite=6>